Bibliothek des Ortsvereins Thonberg-Reureudnitz des Sozialdem. Vereins f. d. 13. sächs. Reichstagswahlkreis. Reureudnitz, Stötteritzer Str. 17. Geöffn.: Mont., Mittw. u. Freit. 8—9½ Uhr. 2100 Bände. Jugend-Bibliothek. Mittw. 2—3½ Uhr.

Bibliothek des Sozialdemokratischen Ortsvereins Plagwitz-Lindenau-Schleußig. Lindenau, Merseburger Str. 45. Geöffnet Mont. bis Freit. 8—9½ Uhr abds. Sonnt. 10—12 Uhr, für Kinder Mittwoch u. Sonnabend nachm. 2—4 Uhr. Inhalt der Bibliothek 7000 Bände.

Bibliothek der Gesellschaft für Erdkunde, Königsplatz, Grassi-Museum. Geöffnet für die Dauer des Krieges Mittwochs u. Freitags 5½ bis 7 Uhr.

Bibliothek des Vereins für Sächsische Volkskunde s. Wissenschaftliche Vereine.

Bibliothek des Vereins für Innere Mission in Leipzig. Enthält theologische Werke und reichhaltige Litteratur über die Gebiete der Inneren Mission. Befindet sich im Vereinshause, Roßstr. 14 II. Expeditionszeit: tägl. 11½-12½ Uhr.

Bücherei des Frauen-Gewerbevereins. Königstr. 26 I. Bücherei u. Lesezimmer täglich geöffnet von 3—9½ Uhr. Freier Eintritt gegen Vorzeigung der Mitgliedskarte. Vorsitzende: Frau G. Dumstrey-Freytag, Nikolaistr. 17.

Bücherei des Kaufmännischen Vereins. Im eigenen Hause, Schulstr. 5. T.

Bücherei des Verbands Kaufmännischer Gehilfinnen, Leipzig. Neumarkt 3, Aufg. A. III. Für Mitglieder.

Deutsche Bücherei des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. T. Straße des 18. Oktober, Deutscher Platz, Eingang auch vom Windmühlenweg. Direktor: unbesetzt.

Gemeinde-Bücherei zu Stötteritz. Bibliothek moderner Autoren, Stötteritz, Rudolph-Herrmann-Str. Nr. 10. (35. Bez. Schule). Geöffnet Montags 7—9 Uhr abends.

Kath. Leihbibliothek vom Borromäus-Verein. Bücherausgabe: Rudolphstr. 3 Erdg. r. Vorst. u. Bibliothekar: Kaplan Mommertz. Sonntags von 10—11 Uhr.

Katholische Jugendbücherei des Vereins vom Heil. Karl Borromäus (Sitz Bonn) in der Schule, Alexanderstraße. Für die Schulkinder und Jugendlichen. Adr.: Direktion der 1. kath. Bürgerschule Leipzig, Alexanderstr. 35. 37.

Militärbücherei für das XIX. (2. K. S.) Armeekorps. Gohlis, Heerstr. 8. Geöffnet 9—3, Sonnab. 9—2. Vors. Hauptmann Berger. Verwalter: Vizefeldwebel Stollberg.

Musikbibliothek Peters, Königstraße 26. Seit 2. Januar 1894 werktäglich geöffnet v. 9—12 u. 3—6 Uhr zur unentgeltlichen Benutzung; geschlossen im August. Bibliothekar: Prof. Dr. phil. R. Schwartz.

Pädagog. Zentral-Bibliothek. Schenkendorfstr. 34. Geöffnet: Mittwoch u. Sonnabend v. 2½—5 Uhr, Montag von 5—7 Uhr. Lesezimmer bis 8 Uhr, Montag bis 7 Uhr. Während d. Schulferien geschlossen. Vors.: R. Goldhahn. Bibliothekare: O. Berlin, R. Kämpf, M. Büttner, R. Hofmann, H. Coldity, P. Schönweiß, Frl. Cartsohn, I u. II. Frl. Stoy.

Schul- und Volksbibliothek zu Dölitz. Dölitz, Winklerstr. 3 (Schulgeb). Geöffn. Dienstag 7½-8½ Uhr.

Oeffentliche Volksbibliotheken.

a) Evangel. Volksbibliothek zu Gohlis, Kirchplatz 9 H. Erdg. Leitung: Pastor Lic. Krüger. Geöffnet: Sonntags 11—1 Uhr.

b) d. Volksbibliotheks-Vereins I. Alexanderstr. 35. 37. Mittw. u. Sonnab. abends 7½—9½ Uhr, Sonnt. vorm. 11 bis 12 Uhr. Bibliothekar O. Motwitz.

c) des Vereins für Volkswohl. Vorsitz. d. Bibliotheksausschusses: Oberlehrer Dr. Rühlemann, Lampestr. 7. II. Schleunig, Könneritzstr. 47 (Mont., Mittw., Donnerstag u. Sonnabend 7½—9), III. Johannisplatz 11, verbunden m. Lesezimmer tägl. v. 7-8½). IV. Arndtstr. 60 (Mont., Dienst., Donnerst. u. Freit. 7½—9¼, Sonnt. 11—12), V. Anger-Crottendorf, Steinberger Str. 8. (Dienst. u. Freit. 7—9, Sonnt. 11-12), VI. Yorkstr. 2 (Mont., Mittw., Freit. 7¼—9, Sonnt. 11—12), VII. Neusellerhausen, Wurzner Str. 51 (Mont., Dienst., Donnerst. u. Freit. 7—9).

Volksbibliothek zu Connewitz, Herderstr. 8 (27. Bez. Schule). Geöffnet Montag u. Donnerstag nachm. 4—5 Uhr m. Ausnahme d. Schulferien. Vors.: Pastor Kunad.

Volksbibliothek zu Kleinzschocher. Kleinzschocher, Dieskauer Str. 26. (25. Bezirksschule). Geöffnet: Dienstag 3—4 Uhr.

Volksbibliothek d. Marienkirchgemeinde zu Leipzig-Stötteritz. Stötteritz, Sommerfelder Straße 16. Mittw. 1—2 Uhr. Alle 14 Tage Mittw. abends 7½-8½ Lesestunde.

Theosophische Bundesbibliothek der Theosophischen Gesellschaft in Deutschland, Königstr. 12 I. Geöffnet: Jeden Donnerstag, abends von 8 Uhr ab.

Theosophische Volksbibliothek der Theosophischen Gesellschaft, Königstraße 12 I. Bücherausgabe: Jeden Donnerstag, abends von 8 Uhr ab.

Zentralbibliothek des Sozialdemokratischen Vereins und der Gewerkschaften. Zeitzer Str. Nr. 32, Volkshaus. Saalbau I. Stock, Zimmer 12. 1000 Bände. Geöffnet täglich abends 7—9 Uhr, Sonntag vorm. 11—12 Uhr. Für Kinder und Kranke Mittwochs von 3—5 Uhr.

b) Bücher- u. Lesehallen.

1. städtische Bücherhalle.
Reudnitz, Grenzstr. 3.
Geöffnet: Lesesaal von 5—9 Uhr wochent. Ausleihe: Dienstags u. Donnerstags von 5—9 Uhr.

2. städtische Bücherhalle.
Zeitzer Str. 28.
Geöffnet: Lesesaal von 5—9 Uhr wochent. Ausleihe: Montags u. Freitags von 5—9 Uhr.

Akademische Lesehalle. Universitätsstr. 9, s. unter Universität.

Lesehalle d. Deutschen Bücherei. Straße des 18. Oktober.

Lesehalle des Deutschen Buchgewerbevereins s. u. Museen.

Lesesaal der Handelskammer s. Handelskammer.

Jüdische Lesehalle u. Bibliothek der Zionistischen Vereinigung. Färberstr. 4 I.

Lesesaal der Stadtbibliothek. Universitätsstr. 16, s. unter Städt. Behörden.

Lesesaal der Universitätsbibliothek. Beethovenstr. 6, siehe unter Universität.

Lesezimmer der Ausstellung für Kunst aller Art u. Zeit s. unter Museen.

Lesezimmer der Pädagogischen Zentral-Bibliothek s. u. Bibliotheken.

Lesezimmer der Leipziger Allgemeinen Zeitung Stadt- und Dorfanzeiger, Johannisgasse 8. Geöffnet von früh 7 bis abends 6 Uhr.

Lesezimmer des Christl. Vereins junger Männer, E. V. Johannisplatz 3. Für Herren vorm. 9 bis abends 10½ Uhr geöffnet. Kostenlos. Tageszeitungen, Fachzeitschriften, Illustr. Missions- u. religiöse Zeitschriften.

Lesezimmer des Christl. Vereins junger Männer der Markusgemeinde. Reudnitz, Täubchenweg 14. Geöffnet täglich früh 9 bis abends 10 Uhr. Sonntags von 3 Uhr ab.

Lesezimmer des Frauen-Gewerbe-Vereins siehe unter Bibliotheken.

Oeffentliche Lesezimmer des Leipziger Vereins für öffentl. Lesezimmer. Richard-Wagner-Str. 7 u. Johannisplatz 11.

c) Kunstinstitute.

Kgl. Akademie für graphische Künste und Buchgewerbe. Wächterstr. 11. Dauernde Ausstellung von Werken zeitgenössischer Graphik u. modernen Buchgewerbes. In den Korridoren u. Klassen der Akademie.

Battenberg-Theater.
Tauchaer Str. 34.
Direktor:
Eduard Kaiser.

Gewandhaus-Konzertdirektion.
(Gewandhaus.)
Das seit dem Jahre 1781 bestehende Konzertinstitut veranstaltet während der Wintermonate 22 Abonnementkonzerte und 6 Abendunterhaltungen für Kammermusik im eigenen Hause.
Direktion.
Vorsitzender: Wirkl. Geh. Legationsrat Dr. jur. W. Göhring. Stellv. Vors.: Just. Rat Dr. jur. Anschütz. Schatzmstr.: Kammerherr H. v. Stieglitz. Max Brockhaus. Kreishptm. von Burgsdorff. Geh. Rat Oberbürgermeister Dr. jur. Dittrich. Dr. jur. Phil. Fiedler. Geh. Rat Oberbürgermeister a. D. Dr. jur. Georgi. Dr. ph. Rudolf Jay. Stadtrat Just. Rat Dr. jur. Limburger. Ob. Just. Rat Dr. jur. P. Röntsch. Wirkl. Geh. Rat Prof. Dr. jur. Wach. Exz. Musikal. Leitung: Professor A. Nikisch. Konzertmeister: E. Wollgandt u. H. Hamann. Sekret.: unbesetzt. Vorstand der Kasse: unbesetzt. Hausinspektor: Jul. Walter. Hausmann u. Maschinist: Jul. Händel. Orchesterdiener: W. Lesemann. Büro: Grassistr. 5. T. (Geöffnet 10—1 und 3-6 Uhr). Hausbesichtigung 10—1 Uhr.

Leipziger Schauspielhaus.
Sophienstr. 17. 19.
Eigentümer.
Erik-Ernst Schwabach.
Kurt Wolff.
Fritz Viehweg.
Direktion.
Fritz Viehweg.
Ober-Spielleiter.
Hans Sturm. B. Wildenhain.
Spielleiter.
Alfred Wötzel. Julius Donat.
Kapellmeister:
Friedrich Schröder.
Bureau u. Kasse.
Else Groß, Rendantin.
Käthe Engler, Sekretärin.
Hildegard Schmidt, Kassiererin.
Paul Schilpe, Sekretär.
Darstellende Mitglieder.
Damen.
Olga Beckow. Melanie Krüger-Michaelis.
Margarethe Birkholz. Gertr. Langfelder.
Elli Förster. Paula Porst.
Käthe Franck. Klöre Reichenau.
Stella Groß-David Helene Riechert.
Adele Hübsch. E. Winterberg.
P. Wirth.
Herren.
Reinhold Valqus. Hans Merkel.
Adolf Braunstein. Kurt Pantus.
Alfred Burger. Fritz Rogge.
Julius Donat. Hans Sturm.
Alfred Einicke. Karl Walden.
Heinz Giesewetter. Bernhard Wildenhain.
Wilhelm Helwig. Alfred Wötzel.
Karl Keßler. Gustav Zaulich.
Hanns König. Freiherr Hans Albrecht v. Zedlitz-Neukirch.
Herm. Laurence.
Hans Leibelt.
Dr. Paul Mederow
Inspizient.
Arthur Löwe.
Konrad Bachmann.
Souffleuse.
Anna Petzold.
Technisches Personal.
Paul Hinterhuber, Obermaschinenmstr.
Albert Hub, Dekorationsmaler.
Walter Eisold, Dekorationsmaler.
Alfred Günzel, Dekorateur.
Albert Schwärzel, Anton Juniak, Beleucht. Inspektoren.
Wilh. Wejchke, Requisiteur.
Carl Heidecke, Schnürmeister.
Karl Albrecht, Franz Beyer, Arthur Krause, Wenzel Prevatil und Richard Schell, Bühnenarbeiter und 2 Aushilfsarbeiter.
Kostümschneiderei und Garderobepersonal.
Adolf Rehag, Obergarderobier und Garderobeinspektor.
Gustav Fischer, Hermann Kübler, Garderobiers.
Clara Axmann-Teutrich u. Lina Voitsch, Garderobieren und 2 Aushilfen.
Kastellan.
Paul Vogel.
29 Logenschließer u. Garderobefrauen.

Leipziger Schillertheater.
(Deutsche Volksbühne).
Dresdner Str. 20.
Geschäftsstelle: Johannisplatz 5.
Unternehmern. künstler. Leiter.
Hermann Riotte.
Techn. Leiter.
C. F. Heymann.

Städtische Theater
s. unter Städtische Behörden.

d) Museen.

Kgl. Akademie für graphische Künste und Buchgewerbe, Wächterstr. 11.

P. H. Beyer & Sohn. Ständige Ausstellung für Kunst und Kunstgewerbe, Thomasring 22. Täglich geöffnet von 9—1, 3—7 Uhr abends. Sonn- und Feiertags 11—1½ Uhr.

Dauernde Ausstellung der Deutschen Fachschule f. Drechsler, Bildschnitzer und Tischler.
Im Gebäude der Städtischen Gewerbeschule, Wächterstr. 13.

Deutsches Buchgewerbe- und Schrift-Museum.
Direktor des Museums: Museumsdirektor Prof. Dr. phil. Schramm.
Das Museum befindet sich provisorisch bis zur Fertigstellung des Neubaus im Buchgewerbehaus, Dolzstr. 1, soweit es nicht magaziniert ist, und ist wochentägl. von 9 bis Eintritt der Dunkelheit, Sonntags 11—2 Uhr geöffnet. Eintritt frei. Die Bibliothek mit Lesesaal befindet sich Gerichtsweg 26 und ist geöffnet wochentäglich, mit Ausnahme von Montag, von 9—2 Uhr und abends von 7—10 Uhr, an Sonntagen von 11—2 Uhr zugängig.

Galerie Del Vecchio.
Gemälde moderner Meister, Markgrafenstraße. Geöffnet täglich v. 9—7 Uhr, an Sonn- und Festtagen von 11 bis 2 Uhr. Oberlicht- u. Nordlichtsäle, Graphisches Kabinett, Lese- und Schreibzimmer. Einzeleintritt Mk. 1, Jahreskarten Mk. 4.

Germanisches Nationalmuseum in Nürnberg, Pflegschaft zu Leipzig.
Vorsitz.: unbesetzt.
Schatzmeister und Schriftführer: Prof. Ernst Tenner.

Grassimuseum.
Königsplatz 10—11.
Weiteres siehe unter Städtische Behörden.

Historisches Museum der Völkerschlacht und der Zeit Napoleons I. (20000 Nrn.)
(Gasthaus z. Napoleonstein).
Thonberg, Reitzenhainer Str. 179. 181.

Kriegsmuseum des Verbandes deutscher Kriegsveteranen.
Hainstr. 31, Aufg. C. II.
Geöffnet 8—1 u. 3—6 Uhr, außer Sonn- u. Feiertags; Sonnabends 8—3 Uhr.

Kunstgewerbemuseum.
Königsplatz 10. 11.
Weiteres s. unter Städtische Behörden

Museum der bildenden Künste.
Augustusplatz 6.
Weiteres s. unter Städtische Behörden.

Museum für Taubstummenbildung.
Schenkendorfstr. 34 (Comeniusstiftung).

Museum für Völkerkunde.
Königsplatz 10. 11.
Weiteres s. unter Städtische Behörden.

Naturkundl. Heimatmuseum.
(Naturkundliches Volksmuseum) Tröndlinring 1.
Geöffnet Sonnt. 10½—2, Mittw. 4—6, Freit. 7—9 Uhr. Eintritt frei.
Leiter: Rich. Buch.

Zoologisches Museum der Universität.
Talstr. 33. Wegen Umbau geschlossen.

Gemeinnützige Anstalten.

Anstalten für Arme.

Armenhaus in Connewitz. Borsdorfer Str. 82. T. S unter Städtische Behörden.

Leipziger Brockensammlung des Asylvereins für Obdachlose. Lokal: Frankfurter Str. 28. Uebernimmt und verwertet im Haushalt und Geschäft überflüssige und entbehrliche Sachen und beschäftigt Arbeitslose u. Invaliden. Verwalter: Haferkorn, Frankfurter Str. 28. T.

Leipziger Verband für Armenpflege u. Wohltätigkeit. Geschäftsst.: Wächterstr. 26, II. Vors.: Bürgermstr. Dr. Weber. Geschäftsf. Vors.: Direktor d. Armenpflege Sell, Stadthaus. Geschäftsf.: Dr. Max Nickels. Tel. 13373.

Obdachlosenhaus. Unterbringung von Obdachlosen. Thonberg, Reitzenhainer Str. 125. S. unter Städtische Behörden.

Asyl für Obdachlose. Talstr. 28 u. Friedrichstr. 17. S. Gemeinnützige Vereine.

Asyl des Elisabeth-Vereins. Rudolphstr. 7 II. I. Gegr. 1861. Für arme, alte und der häuslichen Pflege entbehrende Kranke. Anmeldungen können Rudolphstr. 31, oder Rudolphstraße 7 geschehen. Vorsitzender: J. Stranz, Pfarrer u. Superior.

Zufluchtstätte. Roßstr. 16 IV. T. Zu vorübergehendem Aufenthalt für heimat-, obdach- u. arbeitslose Mädchen und Frauen, zugleich Heimstätte für Arbeiterinnen, eingerichtet vom Verein f. Innere Mission. Geschäftsstelle: Roßstr. 14 bei Direktor P. Faust.

Werkstätte f. Arbeitslose. Hauptplatz: Anger-Crottendorf, Mölkauer Straße 36. (Angeschlossen: Werkstättenheim, Anger-Crottendorf, Martinstr. 17). T. Filiale: Arndtstr. Nr. 51 d. T. Arbeitsstätte für hiesige Arbeitslose und Beschäftigung von Wanderern gegen Verpflegung. Holzspalterei u. Brennholzverkauf ab Platz und ins Haus. Vors.: Direktor P. Faust. Leiter: Bruder Kubitz.

Städtische Speiseanstalten. Vorsitzender: Stadtrat Lampe. Leiter der sämtlichen Speiseanstalten: Apotheker Alexander Sichler, Lange Str. Nr. 30. Stellv. Leiter: Privatm. Karl Baetz, Gohlis, Richterstr. 12. Hauptkassier. d. sämtl. Speiseanstalten: Privatm. E. Brun, Gohlis, Richterstr. 12. Geschäftsführende Mitglieder des Vorstandes. Speiseanstalt I. Altes Johannishospital, Johannisplatz 9. Emil Fischer, Bäckermstr. H. Krebschmar, Baumstr. C. Wenzel, Kfm. Speiseanstalt II. Töpferstr. 1. A. Balär, Privatm. E. Gut, Privatm. E. Brun, Privatm. Speiseanstalt III. Münzgasse 24. 26. F. Kästner, Kfm. H. Lohmann, Privatm. O. Streller, Privatm. Speiseanstalt IV. Plagwitz, Ziegelstr. 16. 18. Kommerz. Rat Weiß, Fabrikbes.; A. Genthe, Privatm.; B. Schmidt, Privatm. Speiseanstalt V. Neusellerhausen, Wurzner Str. 55, alte Schule. H. Franz, Architekt. Tempser, Schuldirektor. G. Thieme, Privatmann. Speiseanstalt VI. Gohlis, Aeußere Hallische Str. 125 i. Hof. W. Hoyer, Privatm. A. Sennewald, Kfm. F. Loos, Oberlehrer. Speiseanstalt VII. Stötteritz, Wasserturmstr. 5. O. Jaglin, Privatm. F. Wendler, Lehrer. Dr. R. Möckel, Schuldirektor. Speiseanstalt VIII. Yorkstr. 2. E. Baetz, Privatm. M. Liebold, Kaufmann. Th. Thieme, Kfm. Speiseanstalt IX. Kleinzschocher, Gießerstr. 77. F. Lohse, Pfarrer. G. Reiche, Fuhrwerkbes. O. Röder, Dreher. Speiseanstalt X. Bayersche Str. 47. A. Müller, Privatm. F. Eckhardt, Kfm. R. Wießner, Privatmann. Speiseanstalt XI. Mockau, Weststraße 5. W. Schmidt, Privatmann. W. Döge, Privatm. R. Nebel, Privatm. Speiseanstalt XII. Lindenau, Lützner Str. 28. R. Donndorf, Ingenieur. J. Mehlhan, Ingenieur. R. Mäusert, Kaufmann. Speiseanstalt XIII. Schönefeld, Leipziger Str. 25. A. Berger, Privatm. Dr. G. Lindner, Schuldirekt. R. Päßler, Oberlehrer. Speiseanstalt XIV. Connewitz, Eisenstraße 163. A. Wunder, Buchdruckereibes. A. Rosenkranz, Gastwirt. R. Strauß, Sekretär. Speiseanstalt XV. Lindenau, Gellertplatz 2. E. Fischer, Buchdruckereibes. F. W. Gerlach, Privatm. B. Eckert, Kassenrat. Speiseanstalt XVI. Sellerhausen, Plauitzger Str. 23. H. Lehnert, Baumstr. O. Stein, Tischlermstr. Th. Rasenberger, Glasermstr. Speiseanstalt XVII. Lößnig, Gasthof z. Stern. O. Heidler, Verwalt. Inspekt. K. Hoppenrath, Reichsbankbeamt. G. Hoppe, Schmiedemstr. Groß-Küche im Städtischen Schlachthof.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden http://digital.slub-dresden.de/id359480586-19170000/1851